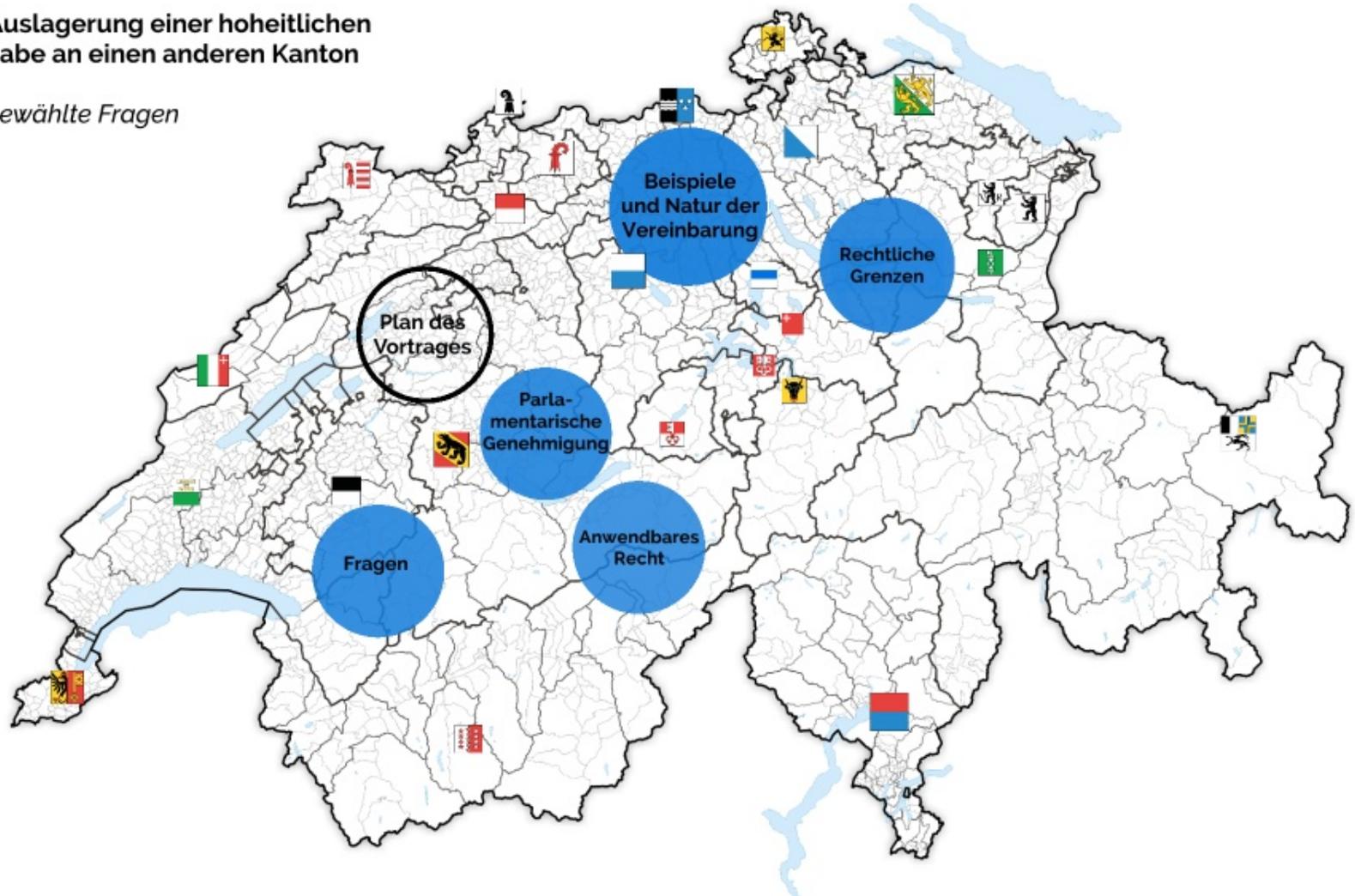


# Die Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton

*Ausgewählte Fragen*





unhe  
UNIVERSITÉ  
NEUCHÂTEL  
HELVÉTIQUE

Eloi Jeannerat

L'organisation régionale  
conventionnelle à l'aune du droit  
constitutionnel

Questions choisies de collaboration  
intercantonale et intercommunale



COLLECTION NEUCHÂTOISE  
Helbing Lichtenhahn

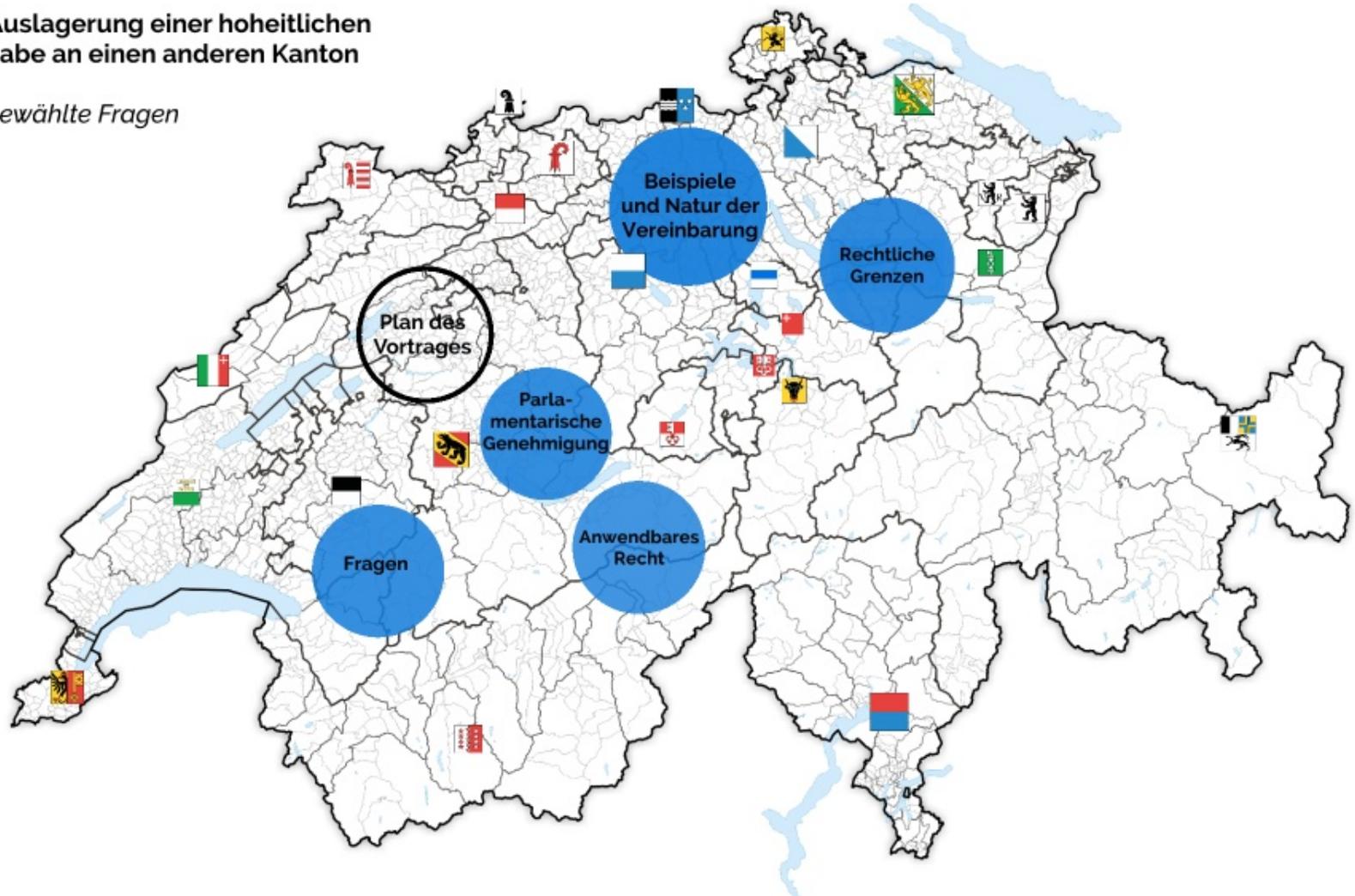


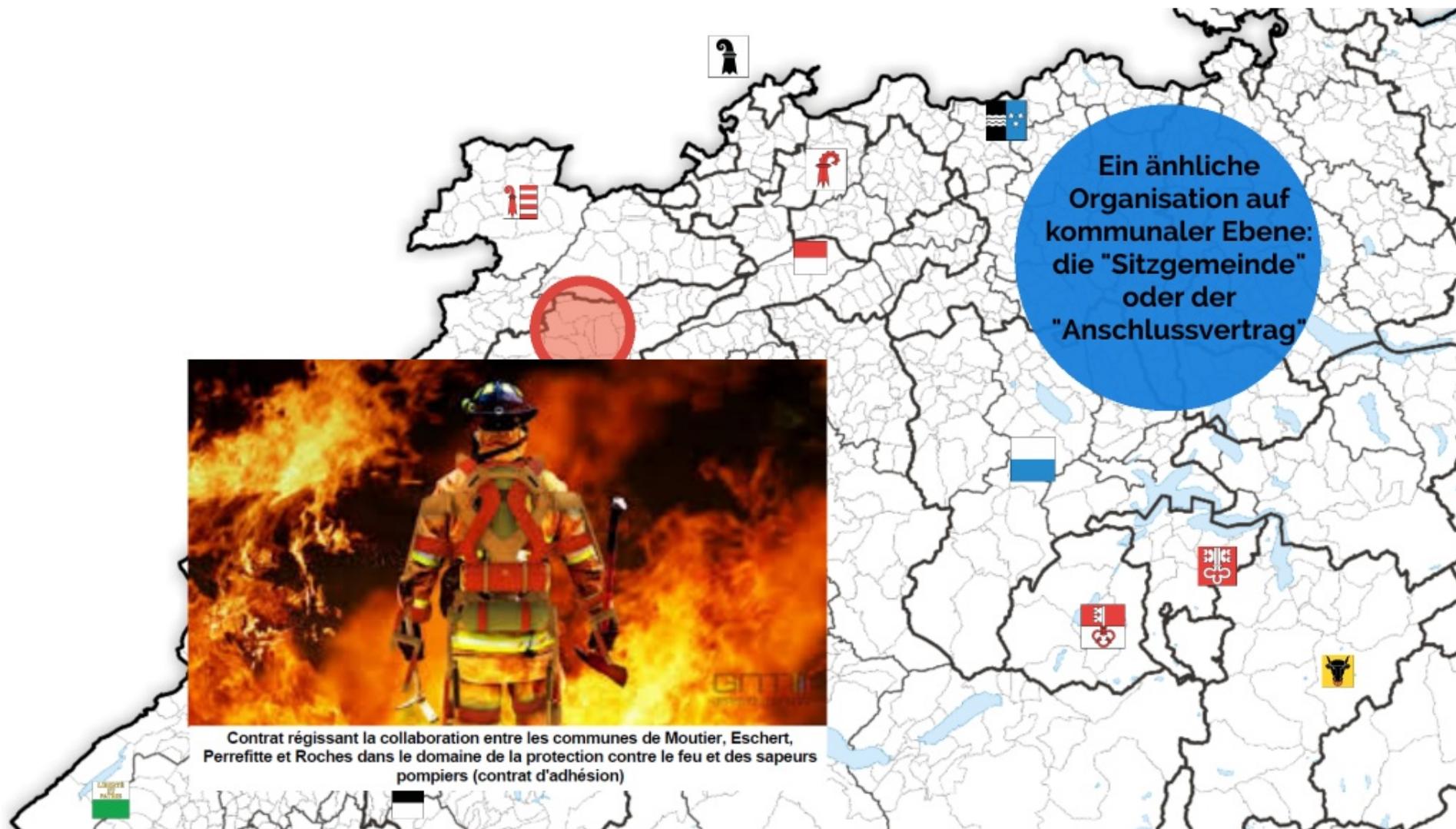
## **Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton :**

- I. Beispiele und Natur der Vereinbarungen**
- II. Rechtliche Grenzen und Rahmen**
- III. Festlegung des anwendares Recht**
- IV. Notwendigkeit einer parlamentarischen Genehmigung**
- V. Fragen**

# Die Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton

*Ausgewählte Fragen*

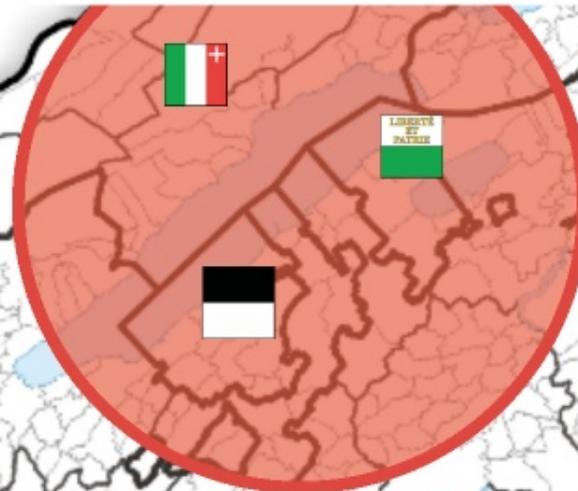




# Convention intercantonale

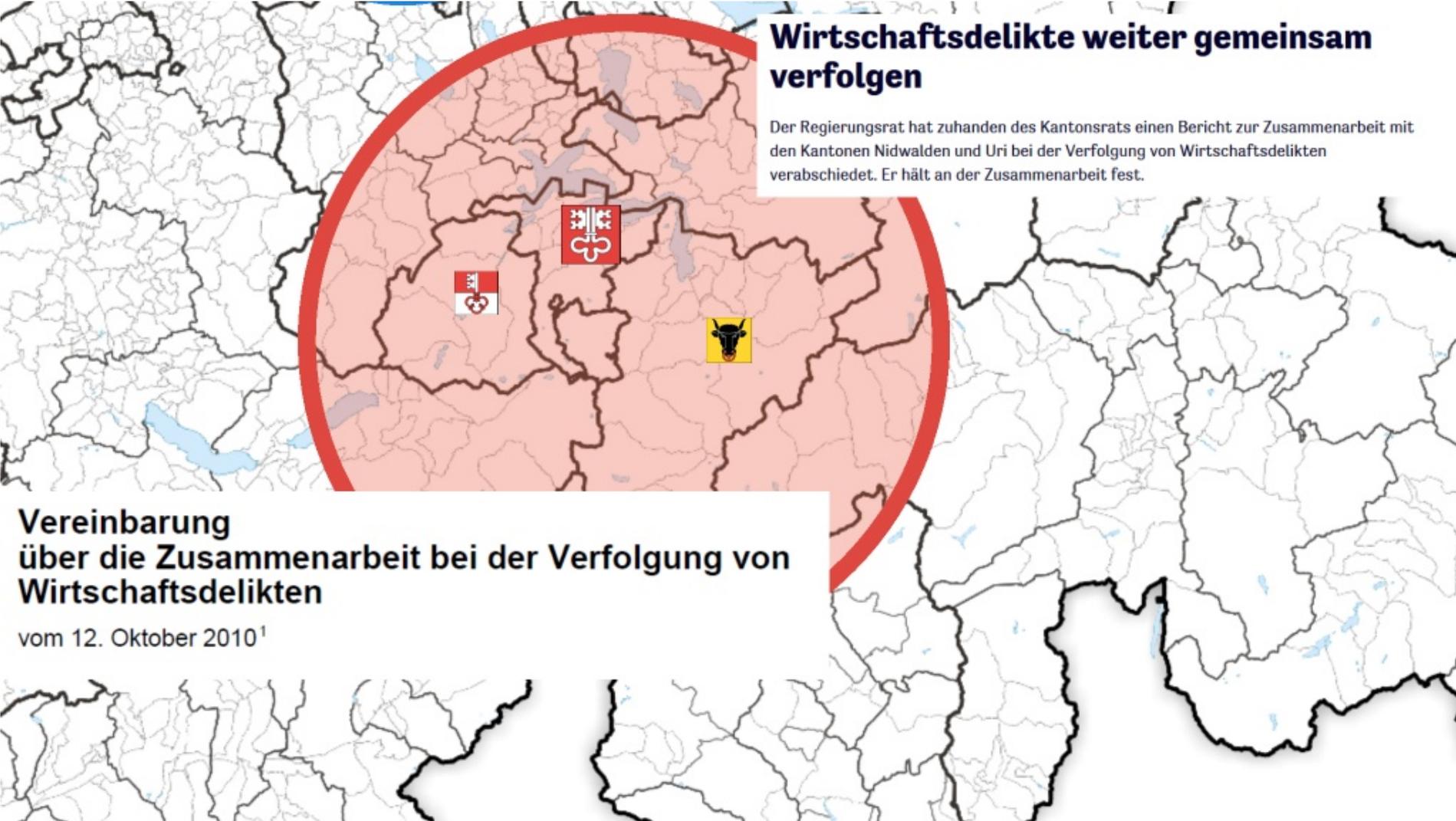
*du 15 août 2014*

## relative à l'organisation et à la gestion de la police du lac de Neuchâtel



Une convention fixe la surveillance sur le lac de Neuchâtel: les polices vaudoise et fribourgeoise se partagent les compétences sur l'ensemble du lac.





## Wirtschaftsdelikte weiter gemeinsam verfolgen

Der Regierungsrat hat zuhänden des Kantonsrats einen Bericht zur Zusammenarbeit mit den Kantonen Nidwalden und Uri bei der Verfolgung von Wirtschaftsdelikten verabschiedet. Er hält an der Zusammenarbeit fest.

### Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Verfolgung von Wirtschaftsdelikten

vom 12. Oktober 2010<sup>1</sup>

As  
So

1 Die Kantone bezeichnen die zuständige Behörde für die Aufsicht über die Vorsorgeeinrichtungen sowie die Einrichtungen, die nach ihrem Zweck der beruflichen Vorsorge dienen, mit Sitz im Kantonsgebiet.<sup>2</sup>

2 Die Kantone können gemeinsame Aufsichtsregionen bilden und dafür eine Aufsichtsbehörde bezeichnen.

Nature

**BBSa**   
Vertrag

vom 1. Dezember 2011

über die Aufsicht über die Einrichtungen der beruflichen  
Vorsorge mit Sitz im Kanton Freiburg

LIBERTÉ  
ET  
PATRIE



L'“adjudication” du service de ramassage des déchets par la Commune de Savigny à la Ville de Lausanne n'est pas un marché public (cf. RDAF 2000 I 123).

=> EuGH C-51/15: Überträgt eine öffentliche Auftraggeberin einem anderen öffentlichen Subjekt eine öffentliche Aufgabe definitiv, mitsamt der Erfüllungsverantwortung und den dazu gehörenden Befugnissen sowie unter finanzieller Ausstattung des übernehmenden Subjekts, so liegt kein öffentlicher Auftrag vor, und auf die Quasi-inhouse-Kriterien kommt es von vornherein nicht an.

**Art. 9** *Kostentragung*  
*a. Grundsatz*

<sup>1</sup> Der Kanton Nidwalden trägt die Kosten der Staatsanwaltschaft für Wirtschaftsdelikte; die Kantone Obwalden und Uri entrichten dem Kanton Nidwalden Beiträge, die sich im Grundsatz nach dem durch den Leistungs-kauf entstandenen Aufwand richten.

<sup>2</sup> Die Kosten der Strafuntersuchungen gehen zulasten der einzelnen Kantone.

**Art. 10** *Coûts et facturation*

<sup>1</sup> Les prestations matérielles sont facturées :

- 223 francs l'heure par le canton de Fribourg ;
- 260 francs l'heure par le canton de Vaud.



**Mehrwert-  
steuer-  
pflichtig?**

ATF 141 II 182: "Auch **Leistungen, die sich der Staat zur Erfüllung seiner öffentlichen Aufgabe beschafft, können der Mehrwertsteuerpflicht unterliegen.** Voraussetzung ist auch hier, dass ein Leistungsaustauschverhältnis vorliegt und nicht eine Subventionierung, welche kein Entgelt im Sinne der Mehrwertsteuer ist."

<sup>4</sup> Als rechtsetzend gelten Bestimmungen, die in unmittelbar verbindlicher und generell-abstrakter Weise Pflichten auferlegen, Rechte verleihen oder Zuständigkeiten festlegen.

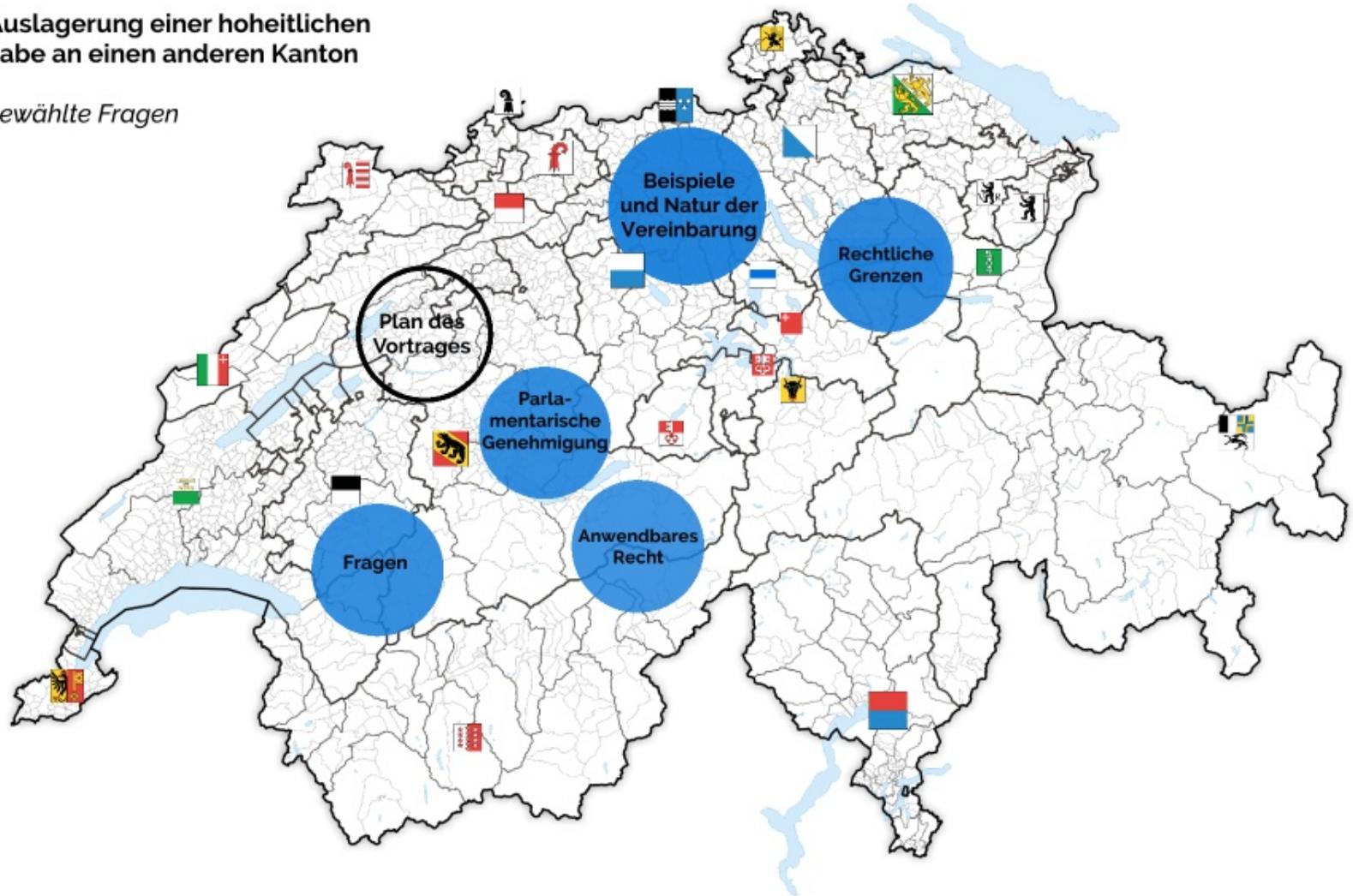


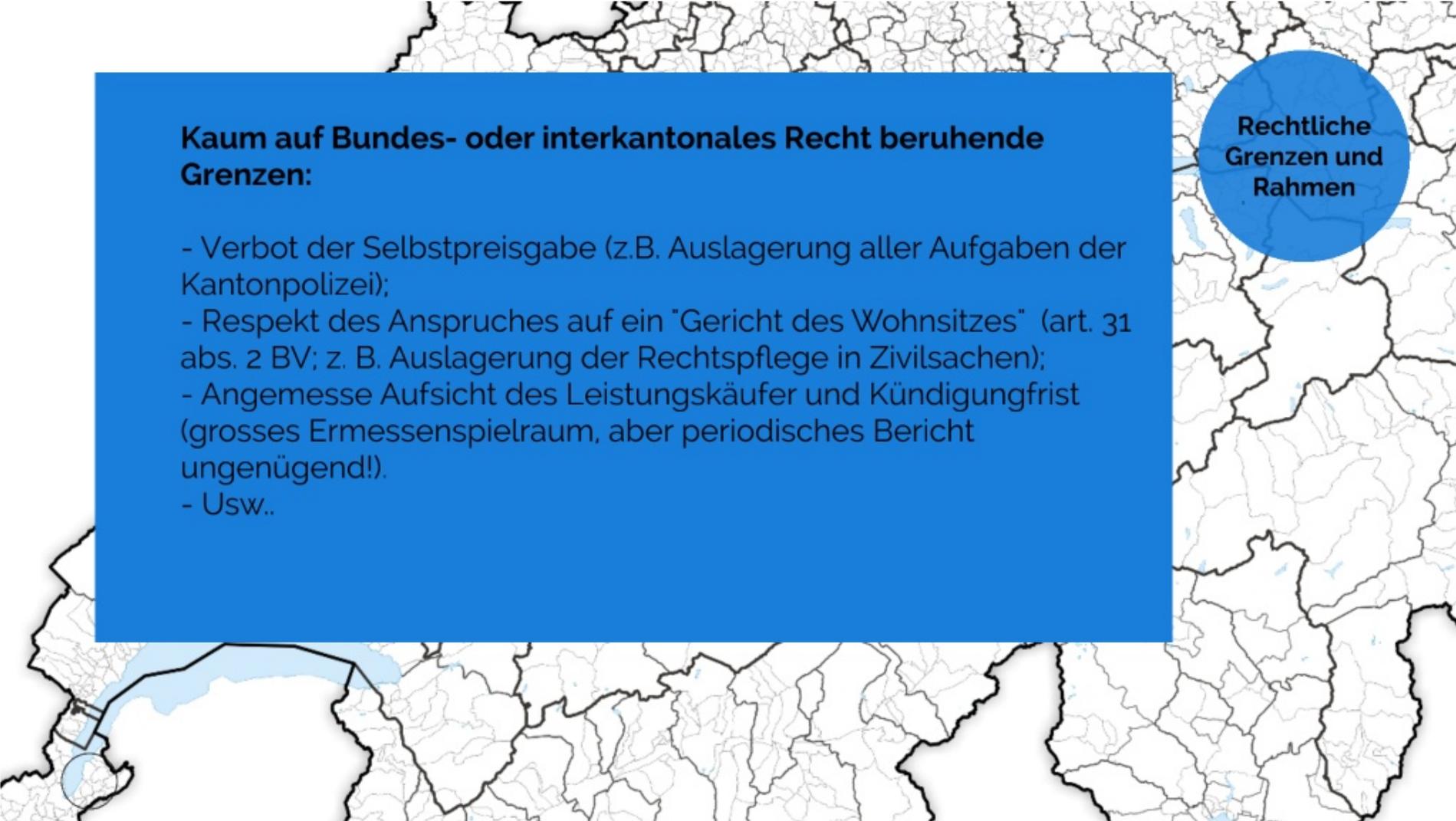
Das Bundesgericht beurteilt Beschwerden:

- a. gegen Entscheide in Angelegenheiten des öffentlichen Rechts;
- b. gegen kantonale Erlasse;
- c. betreffend die politische Stimmberechtigung der Bürger und Bürgerinnen sowie betreffend Volkswahlen und -abstimmungen.

# Die Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton

*Ausgewählte Fragen*





## Kaum auf Bundes- oder interkantonales Recht beruhende Grenzen:

- Verbot der Selbstpreisgabe (z.B. Auslagerung aller Aufgaben der Kantonpolizei);
- Respekt des Anspruches auf ein "Gericht des Wohnsitzes" (art. 31 abs. 2 BV; z. B. Auslagerung der Rechtspflege in Zivilsachen);
- Angemessene Aufsicht des Leistungskäufer und Kündigungsfrist (grosses Ermessenspielraum, aber periodisches Bericht ungenügend!);
- Usw..

Rechtliche  
Grenzen und  
Rahmen

## Kaum auf Bundes- oder interkantonales Recht beruhende Grenzen:

- Verbot der Selbstpreisgabe (z.B. Auslagerung aller Aufgaben der Kantonpolizei)
- Respektierung der territorialen Zuständigkeit (Art. 2 Abs. 2 BV)
- Angemessenheit der Maßnahmen (grosse Unannehmlichkeiten)
- Usw..

### «La police du lac vaudoise est insupportable!»

*Des navigateurs neuchâtelois sont excédés par «les méthodes de cow-boys» de la brigade du lac vaudoise, qui cogère désormais les patrouilles sur l'ensemble du lac.*

Rechtliche  
Grenzen und  
Rahmen

Rechtliche  
Grenzen und  
Rahmen

### Kaum auf Bundes- oder interkantonales Recht beruhende Grenzen:

- Verbot der Selbstpreisgabe (z.B. Auslagerung aller Aufgaben der Kantonpolizei)
- Respektierung der Bundesverfassung (Art. 2 BV)
- Angemessene Zusammenarbeit (grosse Zusammenarbeit)
- Usw..

Lac de Neuchâtel 03 décembre 2014 10:59; Act: 03.12.2014 11:17

## «La police du lac vaudoise est insupportable!»

*Des navigateurs neuchâtelois sont excédés par «le cow-boys» de la brigade du lac vaudoise, qui cogè patrouilles sur l'ensemble du lac.*



### Immer wieder Obwalden

Im Kanton hat die Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität keine Priorität

## Verfassung des Kantons Obwalden<sup>1</sup>

vom 19. Mai 1968 (Stand am 17. September 2018)<sup>2</sup>

### Art. 69<sup>30</sup>

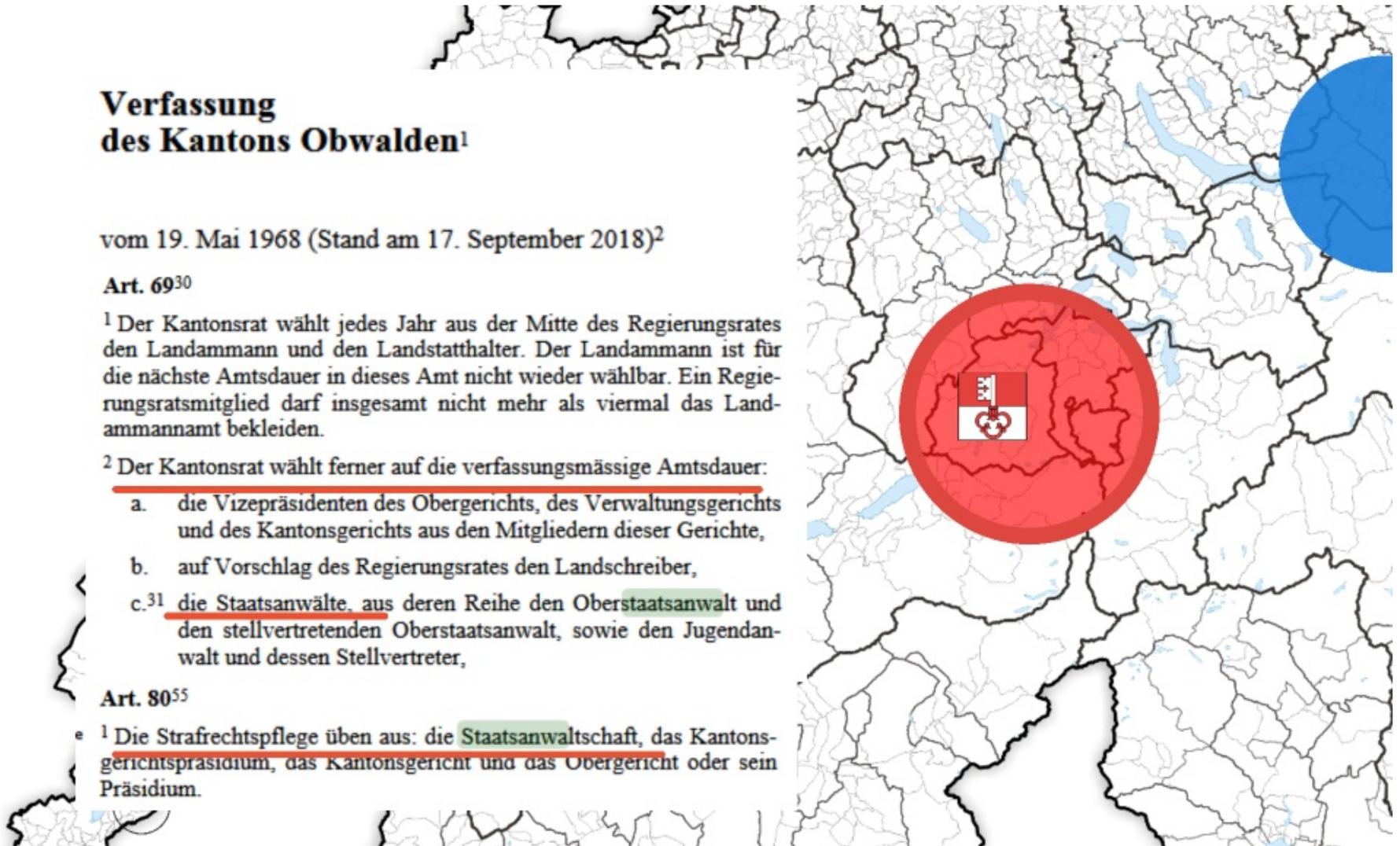
<sup>1</sup> Der Kantonsrat wählt jedes Jahr aus der Mitte des Regierungsrates den Landammann und den Landstatthalter. Der Landammann ist für die nächste Amtsdauer in dieses Amt nicht wieder wählbar. Ein Regierungsratsmitglied darf insgesamt nicht mehr als viermal das Landammannamt bekleiden.

<sup>2</sup> Der Kantonsrat wählt ferner auf die verfassungsmässige Amtsdauer:

- a. die Vizepräsidenten des Obergerichts, des Verwaltungsgerichts und des Kantonsgerichts aus den Mitgliedern dieser Gerichte,
- b. auf Vorschlag des Regierungsrates den Landschreiber,
- c.<sup>31</sup> die Staatsanwälte, aus deren Reihe den Oberstaatsanwalt und den stellvertretenden Oberstaatsanwalt, sowie den Jugendanwalt und dessen Stellvertreter,

### Art. 80<sup>55</sup>

<sup>e</sup> <sup>1</sup> Die Strafrechtspflege üben aus: die Staatsanwaltschaft, das Kantonsgerichtspräsidium, das Kantonsgericht und das Obergericht oder sein Präsidium.





-  **Art. 48** Verträge zwischen Kantonen

<sup>5</sup> Die Kantone beachten das interkantonale Recht.<sup>2</sup>

?

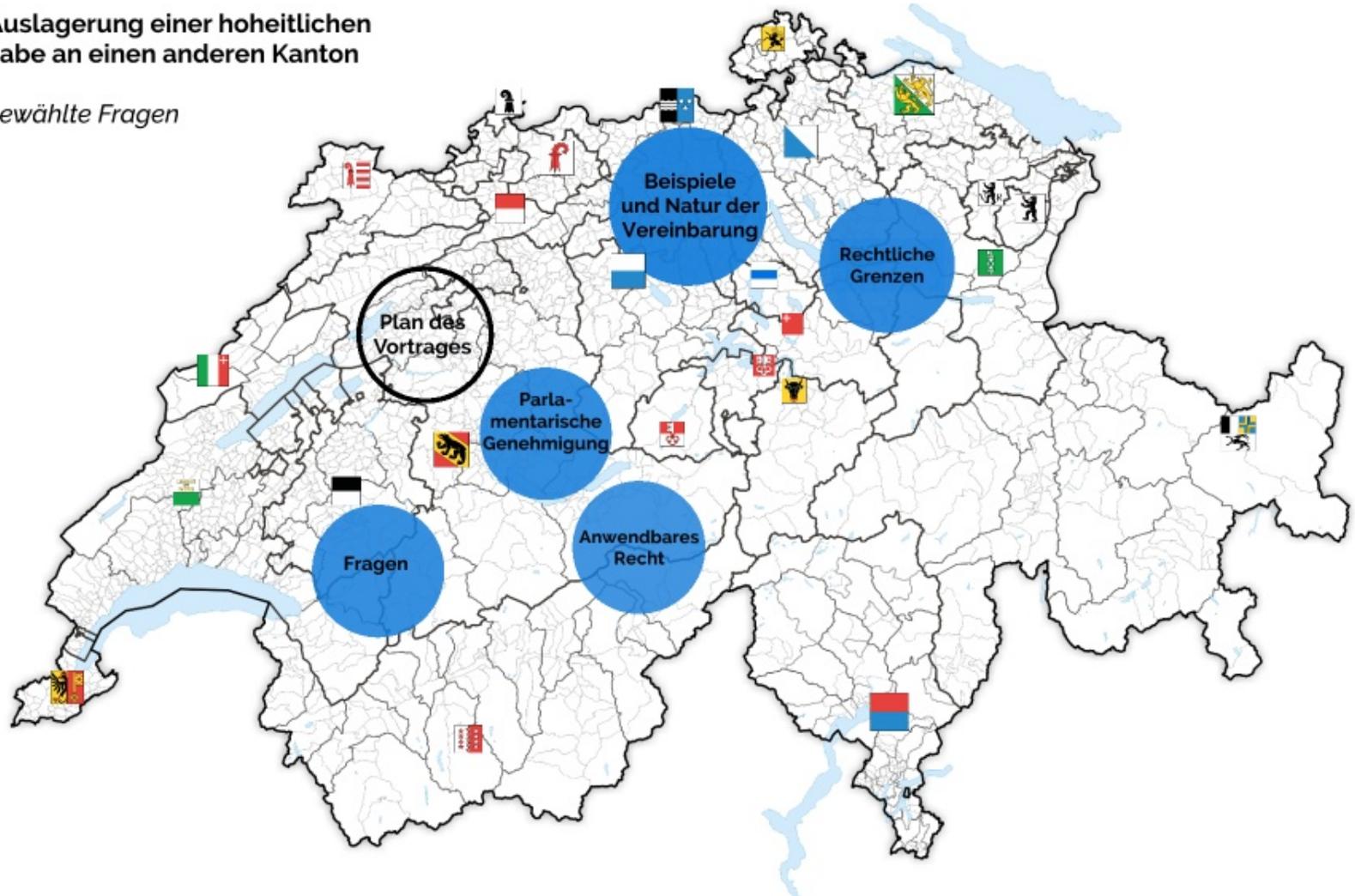
-  **Art. 51** Kantonsverfassungen

<sup>1</sup> Jeder Kanton gibt sich eine demokratische Verfassung. Diese bedarf der Zustimmung des Volkes und muss revidiert werden können, wenn die Mehrheit der Stimmberechtigten es verlangt.

?

## Die Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton

*Ausgewählte Fragen*



## 1. *Le principe de territorialité*

Emanation de la souveraineté de l'État, le droit administratif est soumis, quant à son applicabilité dans l'espace, au principe de territorialité: il ne s'applique que sur le territoire de la collectivité dont il émane. Cela vaut autant pour le droit matériel régissant ce qui se trouve ou se passe sur le territoire d'une collectivité publique que pour la compétence des autorités de cette collectivité de prendre des mesures sur la base de ce droit.



-  **Art. 57a<sup>1</sup>Polizei auf Autobahnen**

**Polizei auf Autobahnen**

<sup>1</sup> Auf den für Motorfahrzeuge vorbehaltenen Strassen (Autobahnen und Autostrassen) bilden die Kantone im Hinblick auf eine effiziente Erfüllung der Aufgaben für den Polizeidienst Zuständigkeitsabschnitte.<sup>2</sup>

<sup>2</sup> Die zuständige Autobahnpolizei besorgt auf ihrem Abschnitt unabhängig von den Kantonsgrenzen den Ordnungs- und Sicherheitsdienst und die polizeiliche Fahndung sowie bei Straftaten jeder Natur die unaufschiebbaren Massnahmen, die auf Autobahngebiet vorzunehmen sind. Sie veranlasst bei Straffällen unverzüglich die Organe des Gebietskantons zu den weiteren Massnahmen.

<sup>3</sup> Die Gerichtsbarkeit des Gebietskantons und die Anwendung seines Rechts bleiben vorbehalten.

**Art. 7**

Für die Amtshandlungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kantonspolizei des Kantons Aargau auf luzernischem Gebiet gelten die Verfahrensvorschriften des Kantons Luzern.

**Art. 1**

<sup>1</sup> Die Kantone Schwyz, Obwalden und Nidwalden arbeiten im Bereich des Datenschutzes zusammen, um die Qualität des Datenschutzes zu gewährleisten, Synergien zu nutzen und gegenseitig von Erfahrungen zu profitieren.

<sup>2</sup> Die Zusammenarbeit gemäss dieser Vereinbarung umfasst die Tätigkeiten im Bereich des Datenschutzes nach Massgabe der Gesetzgebung der Vereinbarungskantone.



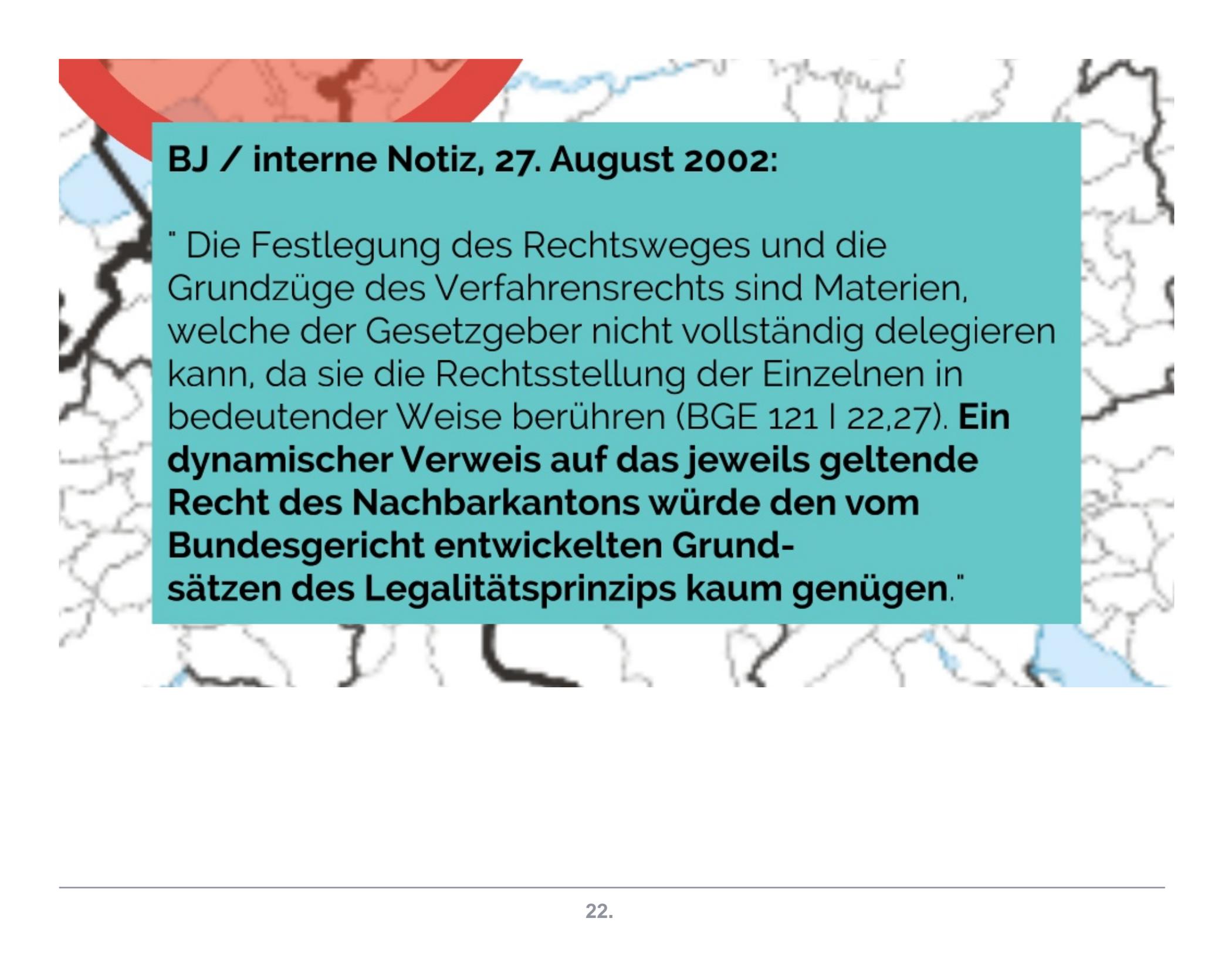


## Convention intercantonale<sup>1)</sup> du 15 août 2014 relative à l'organisation et à la gestion de la police du lac de Neuchâtel

Art. 8 <sup>1</sup>La responsabilité pour les actes illicites et licites des agents et agentes sur le lac de Neuchâtel se détermine conformément aux règles cantonales du canton de provenance des agents et agentes et à la législation fédérale en matière de responsabilité civile.

<sup>2</sup>Les plaintes relatives aux mesures prises par des agents et agentes sur le lac de Neuchâtel et aux actes qui s'y rapportent sont traitées conformément aux règles cantonales du canton de provenance des agents et agentes.

<sup>3</sup>Le canton de provenance des agents et agentes traite les procédures de responsabilité et de plainte relatives à ses agents et agentes.



**BJ / interne Notiz, 27. August 2002:**

“ Die Festlegung des Rechtsweges und die Grundzüge des Verfahrensrechts sind Materien, welche der Gesetzgeber nicht vollständig delegieren kann, da sie die Rechtsstellung der Einzelnen in bedeutender Weise berühren (BGE 121 I 22,27). **Ein dynamischer Verweis auf das jeweils geltende Recht des Nachbarkantons würde den vom Bundesgericht entwickelten Grundsätzen des Legalitätsprinzips kaum genügen.**”

## Anhang 2: Mustervertrag für das Sitzgemeindemodell

Vertrag über die interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden .... und ...  
im Bereich der Feuerwehr (Anschlussvertrag)

### Art. 3

<sup>1</sup> Die Anschlussgemeinde unterstellt sich im Bereich der Feuerwehr dem kommunalen Recht der Sitzgemeinde. Massgebend sind die Feuerwehrbestimmungen der Sitzgemeinde.

<sup>2</sup> Die von der Sitzgemeinde beschlossenen Änderungen ihrer Feuerwehrbestimmungen sind grundsätzlich auch für die Anschlussgemeinde verbindlich. Die folgende Rechtsänderung ist für die Anschlussgemeinde hingegen nur dann verbindlich, wenn das zuständige Organ der Anschlussgemeinde zustimmt:

- Erhöhung des Satzes der Ersatzabgaben über ...% des Staatssteuerbetrages<sup>3</sup>

<sup>3</sup> Die Sitzgemeinde räumt der Anschlussgemeinde die Gelegenheit ein, sich zu beabsichtigten Änderungen der Feuerwehrbestimmungen der Sitzgemeinde rechtzeitig zu äussern.

## Vertrag

*vom 1. Dezember 2011*

## über die Aufsicht über die Einrichtungen der beruflichen Vorsorge mit Sitz im Kanton Freiburg

<sup>2</sup> Die BBSA erhebt für ihre Aufsichtstätigkeit von den Einrichtungen mit Sitz im Kanton Freiburg die gleichen Gebühren wie von den Einrichtungen mit Sitz im Kanton Bern.



**BBSA**



## Anhang 2: Mustervertrag für das Sitzgemeindemodell

Vertrag über die interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden .... und ....  
im Bereich der Feuerwehr (Anschlussvertrag)

### Art. 3

<sup>1</sup> Die Anschlussgemeinde unterstellt sich im Bereich der Feuerwehr dem kommunalen Recht der Sitzgemeinde. Massgebend sind die Feuerwehrbestimmungen der Sitzgemeinde.<sup>5</sup>

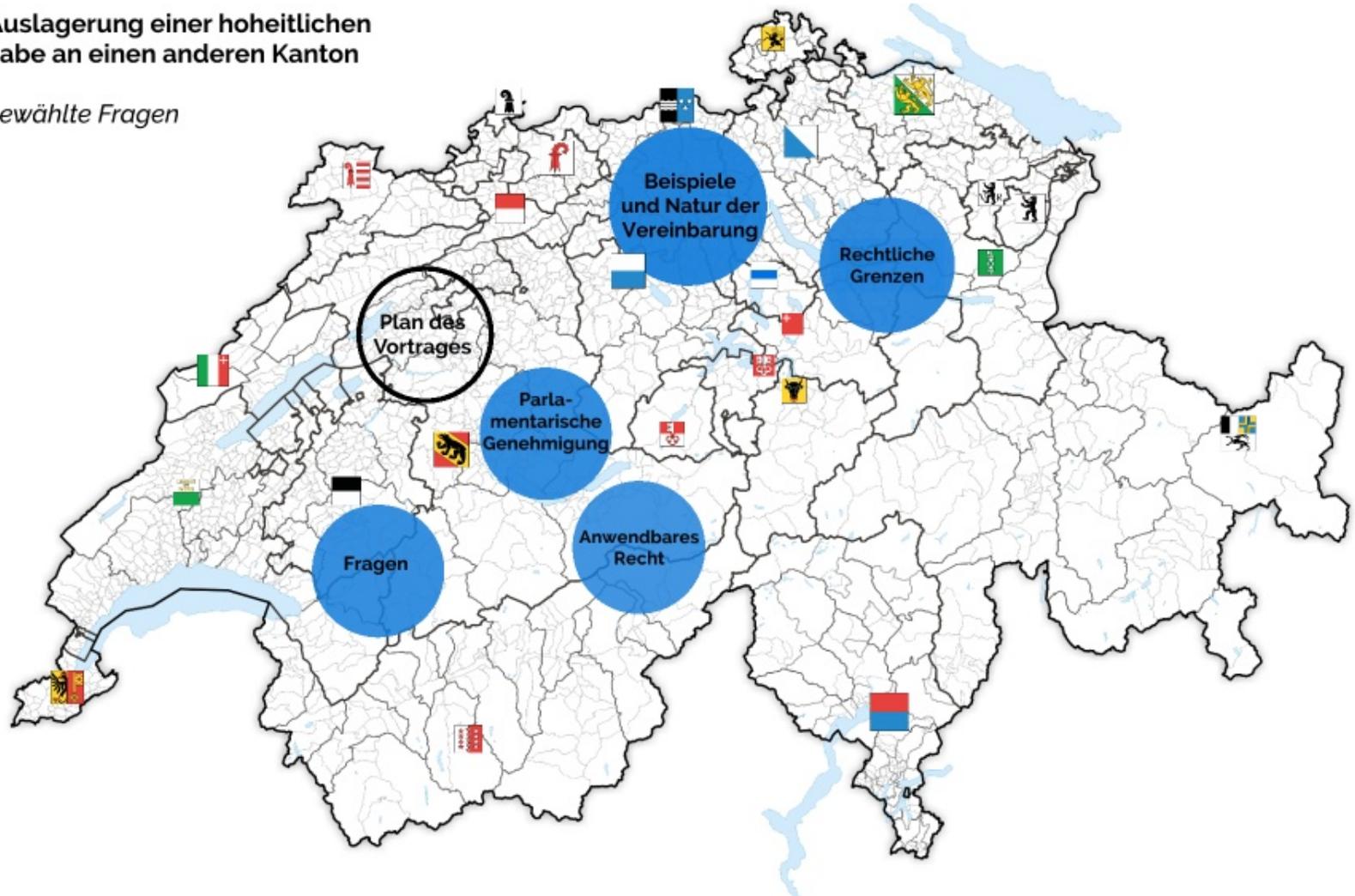
<sup>2</sup> Die von der Sitzgemeinde beschlossenen Änderungen ihrer Feuerwehrbestimmungen sind grundsätzlich auch für die Anschlussgemeinde verbindlich. Die folgende Rechtsänderung ist für die Anschlussgemeinde hingegen nur dann verbindlich, wenn das zuständige Organ der Anschlussgemeinde zustimmt:

- Erhöhung des Satzes der Ersatzabgaben über ...% des Staatssteuerbetrages<sup>6</sup>

<sup>3</sup> Die Sitzgemeinde räumt der Anschlussgemeinde die Gelegenheit ein, sich zu beabsichtigten Änderungen der Feuerwehrbestimmungen der Sitzgemeinde rechtzeitig zu äussern.

# Die Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton

*Ausgewählte Fragen*





**Im leistungskaufenden Kanton:**

- Parlamentarische Genehmigung in der Regel unentbehrlich, es sei denn der Regierungsrat kann sich auf eine **gesetzliche Grundlage** stützen, die ihm erlaubt, allein die interkantonale Vereinbarung abzuschliessen.

**Im leistungserbringenden Kanton:**

- Parlamentarische Genehmigung oft nicht unentbehrlich, denn die Vereinbarung in der Regel - aber nicht immer - als **Vertrag von untergeordneter Bedeutung** gilt (kriterien: Finanzkonsequenzen, politische Brisanz oder Länge der Kündigungsfrist)

Ist eine parlamentarische Genehmigung unentbehrlich ?

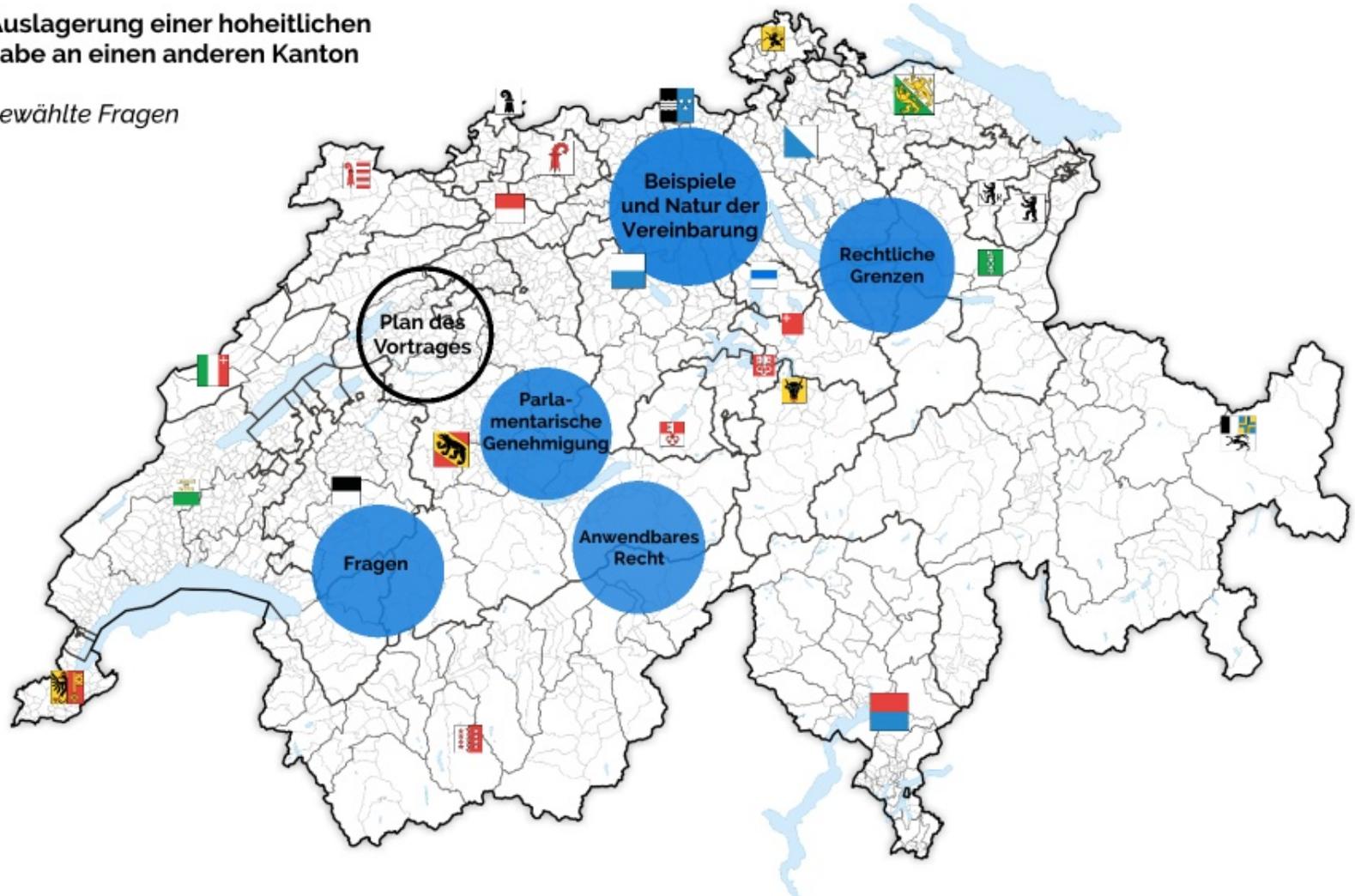


**Art. 48** Le Conseil d'Etat peut conclure avec la Confédération et avec les cantons des conventions de coopération policière et d'interventions de police extracantoniales ou intercantionales. Il en informe le Grand Conseil.

?

## Die Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton

*Ausgewählte Fragen*





# Conclusion et questions

## Die Auslagerung einer hoheitlichen Aufgabe an einen anderen Kanton

*Ausgewählte Fragen*

